

Kochofen für Schulmahlzeiten an der Umoja Muehlbauer Academy im Frauendorf Umoja in Kenia.

Für die Zubereitung von Schulmahlzeiten wurde vom kenianischen Schulministerium ein besonderer Kochofen empfohlen.



Vorteile:

- Viel weniger Brennholz wird benötigt
- Raumentwicklung in den Küchen stark reduziert
- Hygienische Zubereitung der Speisen

Durch eine Spende im Gedenken an Heidi Hetzer konnten nun ein solcher Ofen angeschafft werden. Wir bedanken uns für die Finanzierung des Kochofens sehr bei EWG Eberswalder Wurst GmbH in Britz.

Die Schulmahlzeiten wurden bislang in einer provisorischen Kochhütte auf mehreren offenen Feuerstellen zubereitet, wobei trotz aller Widrigkeiten auf Sauberkeit geachtet wird, soweit das unter diesen Bedingungen möglich war.



Rebecca kontrolliert die Zubereitung der Speisen.



Offene Feuerstellen mit sehr starker Raumentwicklung in der Küche.



Essensausgabe



Schulkinder an der Kochhütte zur Essensausgabe.

Die Hütte hatte einen unebenen, gestampften Lehmbo­den, auf dem mehrere Feuerstellen eingerichtet waren. Auch die Teller­mahlzeiten wurden dort ausgelegt und von den Kindern aufgenommen. Kochgeschirr und Teller werden aber nach jeder Mahlzeit akribisch gereinigt.

Die Anschaffung des neuen Kochofens erforderte aber eine totale Umstellung.

Nach der Bestellung wurde die vorhandene Küche in Umoja von der Herstellerfirma und der Schulbehörde inspiziert und festgestellt, dass eine neue Küche gebaut werden muss, weil der neue Ofen nur auf einem festen, ebenen Betonboden betrieben werden kann und eine ausreichende Belüftung des Küchenraumes sichergestellt werden muss.

Der Bau der neuen Küche wurde von der UUG beschlos­sen und die Kosten in Höhe von etwa 1.800,00 € wurden von einem lokalen Sponsor mit etwa 1.000,00 € getragen und den Rest von 800,00 € steuern die Umoja-Frauen aus dem Schmuckverkauf selbst bei.

Es ist erfreulich, dass die Umoja-Frauen sich ebenfalls an den Projektkosten beteiligt, sofern es ihre Einkommenssituation zulässt. Sie bemühen sich außerdem auch andere Sponsoren zu finden für die Vielzahl der laufenden und noch anstehenden Projekte.

Mit dem Neubau der Küche wurde Ende Juli 2019 begonnen und auf nachfolgendem Foto ist der erste Bauabschnitt zu sehen. Daneben steht die alte Kochhütte, die inzwischen abgerissen wurde.



Die fertige neue Kochhütte mit eingebautem neuem Kochofen.



Inspektion und Abnahme durch die Dorfchefin Rebecca Lolosoli, die immer und überall zur Stelle ist und dafür Sorge trägt, dass alle Arbeiten ordnungsgemäß durchgeführt werden.



Seit der zweiten Septemberwoche 2019 ist der neue Kochofen betriebsbereit für die Zubereitung eines Teils der Schulmahlzeiten.



Ein duftender Bohneneintopf der sehr nahrhaft ist und den die Kinder lieben.



Die Kosten für einen solchen Kochofen betragen ca. 2.500,00 € und es werden noch zwei weitere Öfen benötigt, um täglich 2 Mahlzeiten (Porridge zum Frühstück und Mittagessen) für die Schulkinder zu kochen. Es sind jetzt über 200 Kinder und nach dem Schulausbau erhöht sich die Aufnahmekapazität auf 320 Kinder, die täglich 2 Mahlzeiten erhalten.

Wenn Ihnen dieses Projekt gefällt, würden wir uns sehr über entsprechende Spenden zur Voll- oder Teilfinanzierung freuen. Spenden bitte mit dem Vermerk: Kochofen.